Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **12 (1905)**

Heft 47

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Literatur.

Soeben erschien in dem rührigen Verlage von Butzon & Bercker, Kevelaer ein Buch, dessen Titel „**Elternpflicht**", Beiträge zur Frage der Erziehung der Jugend zur Sittenreinheit, gesammelt und bearbeitet von E. Ernst, gleich meine Aufmerksamkeit auf sich zog und mich veranlaßte, es sogleich zu lesen. Es enthält folgende 6 Kapitel: Grundbegriffe, Erziehliche Grundlagen, Religion und Sittenreinheit, Wissen, Charakterbildung, Rettung. Es behandelt in ansprechender Weise die altbewährten Grundsätze der christlichen Erziehung und zeigt, wie die Eltern und Erzieher in der heutigen Zeit ein sittenreines und tugendstarkes Geschlecht heranbilden können und müssen. Dabei redet es aber auch einer den Zeitverhältnissen entsprechenden Aufklärung der Jugend in geschlechtlichen Dingen das Wort, „einer von religiös-sittlichem Geiste getragenen, stufenmäßig vermittelten, dem jeweiligen Bedürfnis angepaßten, wohlüberdachten Aufklärung", wie es Kapitel 4 Seite 97 heißt. Man mag ja an und für sich verschiedener Ansicht darüber sein, ob, wann, wie weit, wie und von wem eine Aufklärung bezw. Belehrung der Jugend in geschlechtlichen Dingen notwendig und nützlich ist, jedenfalls aber kann man bei den heutigen Zeitverhältnissen, wo Aufklärung und Belehrung so leicht und so häufig von unberufener Seite in ganz verderblicher Weise an die Jugend herantritt, darüber nicht mehr im Zweifel sein, daß von berufener Seite eine entsprechende Aufklärung und Belehrung gegeben werden muß. Sehr beachtenswerte und treffliche Winke nach dieser Richtung hin gibt nun unser Buch. Mit steigender Teilnahme und wachsender Freude habe ich es gelesen und kann nur wünschen, daß es von recht vielen Eltern und Erziehern gelesen und befolgt wird.

Der Druck ist klar und deutlich, die Ausstattung einfach und geschmackvoll. Der Preis von 2 Mark für die broschierte Ausgabe und von 3 Mark für den Salonband ist nicht zu hoch. W. M.

In ostschweizerisches Knabeninstitut

tüchtiger, energischer, gutempfohlener unverheirateter

Sekundar- oder Sprachlehrer

gesucht per Neujahr. Gute dauernde Stelle.

Gefl. Offerten mit curriculum vitæ, Zeugniskopien und Photographie sub **Za G 2005** an die **Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, St. Gallen.** (Za G 2005)

Restauflage!! Ausverkauf!!

„Die poetische Nationalliteratur der deutschen Schweiz."

Musterstücke aus den Dichtungen der besten schweizerischen Schriftsteller, von Haller bis auf die Gegenwart, mit biographischen und kritischen Einleitungen, vier starke Bände, groß Oktav (2522 Seiten), die drei ersten Bände bearbeitet von Dr. Robert Weber, der vierte von Prof. Dr. Honegger, wird ausverkauft, und zwar zum **enorm billigen Preis von nur Fr. 5.—** (früherer Ladenpreis Fr. 33.—). Goldgepreßte Leinwandrücken für alle vier Bände zusammen Fr. 1.20. Ein wirkliches Nationalwerk, die Zierde jeder Bibliothek wird hier den Herren Lehrern, Instituten und Seminarien zu sehr vorteilhaftem Preise angeboten. Man bestelle bei:

B. Vogel, im Hotel „Kasino" in Zollikon bei Zürich.

Schulhefte

in blauem Umschlag, kartonierte Hefte. Wachstuchhefte. Verwendung von nur besten Papieren und Umschlag. Solid von Hand auf Faden geheftet. Schild und Ia Löschblatt. Anerkannt vorteilhafteste Bezugsquelle. Lieferanten Tausender von Stadtschulen und Gemeindeschulen der Schweiz. Bitte Muster, Preiskurant und äusserste Offerten zu verlangen.

Kaiser & Co., Bern

Schulheftfabrik und Lehrmittelanstalt.

Verlangen Sie gratis illustrierte Kataloge über

Harmoniums in allen Preislagen.

Vorzügliche Schul- und Hausinstrumente

schon von **Fr. 50 an.**

Occasionsinstrumente

Bequeme Ratenzahlungen!

Ältestes Spezialgeschäft der Schweiz

Gebrüder Hug & Co., Zürich und Filialen

(O F 2571)

Vereins-Fahnen

in **garantiert solider** und **kunstgerechter** Ausführung, sowie **Abzeichen, Federn, Schärpen** ꝛc. liefern **billig**

Kurer & Cie. in Wil, Kt. St. Gallen.

Spezialhaus für Kunst-Stickerei.

Auf Verlangen senden kostenlos Vorlagen, Stoffmuster ꝛc. nebst genauen Kostenvoranschlägen. Beste Zeugnisse!

Lugano

Hôtel de la ville — Stadthof

in der Nähe des Bahnhofes

neben der Kathedrale.

Von der bischöflichen Kurie den HH. Geistlichen, Lehrern und Wallfahrern empfohlenes Haus. — Bescheidene Preise. **Familie Bazzi.**

Der lieben Jugend auf den Weihnachtstisch!

Soeben sind erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Christkindskalender für die Kleinen 1906.

4. Jahrgang. Preis 35 Cts. 88 Seiten in 16°. Mit Farbendruck-Titelbild: „Christkind", zahlreichen Text-Illustrationen, vier farbigen Einschaltbildern und farbigem Umschlag. Zweifarbiges Kalendarium.

Ferner:

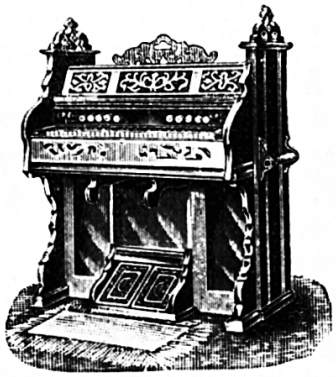
Ernst und Scherz fürs Kinderherz.

Heft No. 9 für Kinder von 7—10 Jahren, 16 Seiten in 16° à 25 Cts.
„ „ 10 „ „ „ 10—14 „ 32 Seiten in 16° à 35 Cts.
reich illustrierte Heftchen in farbigem Umschlag.

☛ Bei Bezug größerer Partien, sowohl vom „Christkindskalender" als von „Ernst und Scherz", gewähren wir entsprechende Vergünstigung.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G., Einsiedeln, Waldshut & Köln a. Rh.

Das Harmonium im häuslichen Kreise ist vermöge des Zaubers, den es ausübt, so hoch zu preisen, dass überall da, wo nur einiger Musiksinn und die sonstige materielle Möglichkeit ist, ein solches Instrument zur Verschönerung des Lebens vorhanden sein sollte.



Harmoniums

mit wundervollem Orgelton (amerikan. Sangsystem) für **Salon, Kirchen** und **Schulen** zum Preise von **78** Mk., **120** Mk., **150** Mk., bis **1200** Mk. empfiehlt

Alois Maier in **Fulda**, Hoflieferant

Harmonium-Magazin (gegr. 1846)

Illustr. Kataloge **gratis.** Harmonium-Schule und 96 leichte Vortragsstücke zu jedem Harmonium **unentgeltlich.** — **Ratenzahlungen** von **10 Mk.** monatlich an. — Vorzugs-Bar-Rabatt.

Nach der **Schweiz trage ich** an Stelle des Baar-Rabatts **ausser der Fracht noch den ganzen Zoll** (ca. 30—50 Franken), so dass bei den **anerkannt billigen Preisen** meine Firma wohl die **günstigste Bezugsquelle für Harmoniums nach der Schweiz ist,** was mir fast täglich vom hochw. Klerus bekundet wird.